

<i>Vokabularstufe für Tutoren</i>	<i>Begriff</i>	<i>Bedeutung</i>
A1	ai-yotsu	Gleicher Griff (rechts gegen rechts oder links gegen links)
A1	ashi	Fuß, Bein
A1	garami	Beugen
A1	hansoku-make	Disqualifikation, Ende des Kampfes (Kommando des Kampfrichters)
A1	jime	Würgen, zusammenpressen
A1	kenka-yotsu	Gegengleicher Griff (links gegen rechts oder rechts gegen links)
A1	kumi	Greifen
A1	kuzushi	Gleichgewichtbrechen
A1	shido	Mindere Strafe im Judokampf (Kommando des Kampfrichters)
A1	sono-mama	Kampfunterbrechung, bleibt in unveränderter Position! (Kommando des Kampfrichters)
A1	sore-made	Ende des Kampfes (Kommando des Kampfrichters)
A1	te	Hand
A1	uchi-komi	Wurfeindrehübung mit Partner
A1	ukemi	Fallübung
A1	waza	Techniken
A1	yoshi	Kampf fortsetzen nach sono-mama (Kommando des Kampfrichters)
A2	ashi-waza	Fußwürfe, Fußtechniken
A2	hara	Körpermitte, Bauch
A2	hikiwake	Unentschieden (Kommando des Kampfrichters)
A2	hiza	Knie
A2	juji	Über Kreuz
A2	kake	Wurf, Wurfausführung
A2	kami	Vom Kopf her
A2	koshi	Hüfte (goshi = koshi)
A2	kumi-kata	Griffhaltung
A2	kuzure	Variante
A2	nage-no-kata	Form des Werfens (Kata für den 1. Dan)

A2	okuri	beide, zwei
A2	sasae	Stoppen
A2	tandoku-renshu	Üben ohne Partner
A2	ude	Arm
A2	waki	Körperseite
A3	gaeshi	Gegenwurf (gaeshi = kaeshi)
A3	gatame-waza	Grifftechniken (gatame = katame)
A3	go-kyo	40 Grundwürfe des Kodokan in 5 Gruppen
A3	guruma	Rad
A3	kaeshi	Gegenwurf (kaeshi = gaeshi)
A3	kansetsu-waza	Armhebel
A3	katame-waza	Grifftechniken (katame = gatame)
A3	koshi-waza	Hüftwürfe
A3	ma-sutemi-waza	Würfe aus gerader Rückenlage
A3	nage-waza	Würfe
A3	ne-waza	Bodenarbeit
A3	osae-komi-waza	Haltegriffe
A3	shime-waza	Würgegriffe, Würgetechnik
A3	sutemi-waza	Selbstfalltechniken, Opferwürfe
A3	te-waza	Handwürfe, Handtechniken
A3	yoko-sutemi-waza	Würfe aus seitlicher Rückenlage
A4	jigotai	Verteidigungsstellung
A4	Kawaishi	Wurfeingang über Kreuz
A4	kiai	Kampfschrei
A4	ma	Gerade
A4	morote	beide Hände
A4	mune	Brust, Oberkörper
A4	sankaku	Dreieck
A4	shiai	Wettkampf
A4	tatami	Judomatte

A4	tsuki	Schlag
A4	tsukuri	Wurfeingang, Wurfansatz
A4	ushiro	Rückwärts, nach hinten
A4	za-rei	Verbeugen im Knien
G1	dan	Meistergrad (schwarzer Gürtel); bisher ist 10. Dan höchster Dan. Ab 6. Dan darf statt schwarzem Gürtel auch ein weiß-roter Gürtel, ab 9. Dan ein roter Gürtel getragen werden
G1	do	Weg, Prinzip, Grundsatz
G1	ha-jime	Kämpft!, beginnt! (Kommando des Kampfrichters)
G1	ippon	Volle Wertung, vorzeitiger Sieg im Judowettkampf (Kommando des Kampfrichters)
G1	ju	Sanft, nachgebend, geschmeidig
G1	judo	Sanfter Weg, der Weg nachzugeben ohne zu zerbrechen
G1	judo-gi	Judoanzug
G1	kyu	Schülergrad (von weiß-gelbem Gürtel bzw. 8. Kyu bis zum braunen Gürtel bzw. 1. Kyu)
G1	mate	Stop!, unterbrecht! (Kommando des Kampfrichters)
G1	mokuso	Konzentration im Judositz beim An- und Abgrüßen
G1	osae-komi	Haltegriff, Beginn der Haltegriffzeit (Kommando des Kampfrichters)
G1	randori	Übungskampf, freies Üben
G1	rei	Grußformel im Judosport mit Verbeugung
G1	tori	Derjenige, der die Aktionmacht
G1	uke	Derjenige, an dem die Aktion gemacht wird
G1	waza-ari	Mindere Wertung im Judokampf (Kommando des Kampfrichters)
G2	barai	Fegen (barai = harai)
G2	dojo	Ort des Begreifens des Weges, Raum in dem Judo praktiziert wird
G2	gake	Einhängen
G2	gari	Sicheln des belasteten Beins
G2	goshi	Hüfte (goshi = koshi)
G2	harai	Fegen (barai = harai)
G2	Jigoro Kano	Begründer des Judo
G2	kata	Form, Übungsfolge mit einem sich verabredungsgemäß verhaltenden Partner

G2	ko	Klein
G2	Kodokan	Erste Judoschule
G2	o	Groß
G2	obi	Judogürtel
G2	soto	Außen
G2	tsugi-ashi	Nachstellschritt
G2	tsuri-ashi	Schleifschritt
G2	uchi	Innen
G2	yoko	Seitlich

Hinweise für die Tutoren-Ausbildung:

- G1 = Grundvokabular 1 (Tutor gelb)
- G2 = Grundvokabular 2 (Tutor gelb)
- A1 = Aufbauvokabular 1 (Tutor orange)
- A2 = Aufbauvokabular 2 (Tutor orange)
- A3 = Aufbauvokabular 3 (Tutor grün)
- A4 = Aufbauvokabular 4 (Tutor grün)

Japanisch Zählen:

	<i>Schreibweise</i>	<i>Aussprache</i>
1	ichi	itch
2	ni	
3	san	
4	shi	sch
5	go	
6	roku	rock
7	shichi	sidsch
8	hachi	hatsch
9	kyu	
10	ju	dschu